

22. April 2003

Vom 1. bis 4. Mai in Poysdorf:

Grenzenloses Musikfestival „aufhOHRchen“

„Die Marke ‚aufhOHRchen‘ ist seit nunmehr zehn Jahren ein Qualitäts-Gütesiegel der österreichischen Volksmusik. Was 1993 als Experiment begann, ist heute aus dem Kulturkalender des Landes Niederösterreich nicht mehr wegzudenken“, betonte Johannes Coreth, Landesobmann der Volkskultur Niederösterreich und Vize-Präsident des Club Niederösterreich, kürzlich bei der Programm-Präsentation des heurigen Festivals „aufhOHRchen“, das vom 1. bis 4. Mai in Poysdorf stattfindet.

Jedes Jahr machen Volkskultur Niederösterreich und Club Niederösterreich als Veranstalter mit dem größten österreichischen Volksmusikfestival in einer anderen niederösterreichischen Gemeinde Station. Anfang Mai ist aufhOHRchen in der Weinstadt Poysdorf zu Gast. Das diesjährige Festival-Motto in der Dreiländer-Region ist „grenzenlos“. Über 1.000 Aktive aus Österreich, aber auch Gruppen aus Tschechien und der Slowakei, werden Poysdorf vom 1. bis 4. Mai zur Bühne machen.

Bei „aufhOHRchen“ in Poysdorf wird Musik auch wieder an ungewöhnlichen Orten zu hören sein. So wird beispielsweise das große Galakonzert in der aufwändig adaptierten Werkshalle des Kabelerzeugers Gebauer & Griller über die Bühne gehen. Dazu gibt es Musik in den Weinkellern sowie zahlreiche andere Programmpunkte für jeden Geschmack: Maibaumaufstellen, Straßenmusik, Chöretreffen, gestaltete Gottesdienste, Präsentation von Schulprojekten, Symposium und Frühschoppen.

Im Gegensatz zur kommerzialisierten volkstümlichen Musik spiegelt „aufhOHRchen“ die ursprüngliche Volksmusik in ihrer Vielfalt wider. Das Miteinander von Musikgruppen und Musikstilen, eingebettet in die reiche Tradition der Volkskultur, steht im Zentrum des Wanderfestivals „aufhOHRchen“. Auch die Unterhaltung kommt dabei nicht zu kurz.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at